



Callenberg

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Falken

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Grumbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenberg

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenchursdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Meinsdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Reichenbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Ausgabe: 04/11 Datum: 16.04.2011

Auch im Internet unter: www.callenberg.de

Kostenloser Anzeiger mit Nachrichten, Anzeigen, amtlichen und nichtamtlichen Informationen

Neue Kindertagesstätte feierlich eingeweiht

Am 09.03.2011 konnte nach langer Bauzeit der neue Kindergarten im OT Callenberg eingeweiht werden. In großen freundlichen und lichtdurchfluteten Räumen können nun insgesamt 123 Mädchen und Jungen betreut werden. Derzeit besuchen 79 Kinder unsere neue Kindertagesstätte Sonnenkäfer. Auf dem Gelände der ehemaligen Textilfabrik Kühn entstand eine moderne und behindertengerechte Einrichtung. Nach der Begrüßung und einigen einleitenden Worten des Bürgermeisters richteten, stellvertretend für alle Gäste, Herr Landrat Dr. Scheurer und Herr Pfarrer Pilz einige Worte an die mit Scheren „bewaffneten“ Kinder.



Die 30 ältesten Kinder der Einrichtung erfreuten die Gäste mit selbst gestalteten Plakaten. Als Symbol des Einzuges durchtrennten sie ein gespanntes Band und erhielten vom Bürgermeister den Schlüssel für ihr neues Domizil. Im Gebäude führten die Kinder ein kleines Programm auf und feierten den Einzug mit Kakao und Pfannkuchen. Sowohl Landrat Dr. Scheurer als auch Pfarrer Pilz und Bürgermeister Matthäi hoben in ihren Ansprachen hervor, dass eine Kindereinrichtung prägend für junge Persönlichkeiten ist und dass sich ein neu gebautes Gebäude positiv auf deren Entwicklung auswirkt.



Nach dem nun alle Handwerker das Gebäude verlassen haben und einige Umzugsvorbereitungsarbeiten und technische Abnahmen realisiert wurden, erfolgte am 24.03.2011 der Umzug aus der ehemaligen Grundschule, dem Übergangsquartier, in die neue Kindertagesstätte.

Die Kinder haben das neue Haus sofort mit Begeisterung und viel Freude angenommen. Das ist die beste Entschädigung und der beste Lohn für alle am Bau Beteiligten und auch für die lange Wartezeit bis zum Einzug.

Aus dem Inhalt:

- Beschlüsse der Gemeinderatssitzungen
- Strukturelle Änderungen im Rathaus Falken

Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg (§ 2 der Bekanntmachungssatzung vom 22.02.2005) • Herausgeber: Gemeindeverwaltung Callenberg, RH im OT Falken • Rathausstraße 40 • 09337 Callenberg • Tel. (03723) 69 99 60 • Fax: 6 99 96 66 • Intern.: www.callenberg.de **Verantwortlich für den Inhalt:** Bürgermeister Andreas Matthäi • **Redaktionelle Bearbeitung:** Frau M. Gerullis • Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten. **Satz und Anzeigen:** layout & design-Satz, Werbung und Verlag • 09243 Niederfrohna Obere Hauptstraße 8 • Tel. (03722) 85679 **Druck:** Druckerei Dämmig Chemnitz • **Verteilung:** blitzpunkt Vertriebs- und Presseagentur GmbH • kostenlos an alle Haushalte



VERMISCHTES



„Märchenland in
Ritterhand e.V.“

Osterbäumchen schmücken

In diesem Jahr stehen die von den Kindereinrichtungen des Ortes gestalteten Osterbäumchen vor dem Simmel Markt in Langenchursdorf.

Unser Verein übernimmt wieder die Organisation und Herr Peter Simmel unterstützt mit kleinen Preisen.

Am Dienstag den **19.04.2011** treffen sich um **15.00 Uhr** jeweils eine kleine Abordnung der Teilnehmer und eine unabhängige Jury um den Wanderpokal der Gemeinde zu vergeben.

Unser Anliegen ist es, gemeinsam den Ort zu verschönern und die Bürger zu einem Osterspaziergang - mit Besichtigung der kleinen kreativen Kunstwerke unserer Kinder - einzuladen.

Mit freundlichen Grüßen i.A. des Vorstandes, J. Gutte

Viel Bewegung an der Sachsenring-Mittelschule

Der Anfang ist gemacht. Der erste kleine Schritt zum Neubau der Sachsenring-Mittelschule ist vollzogen. Während der Winterferien verschwanden die ersten Gehölze im zukünftigen Baubereich. Bis zum eigentlichen Baubeginn wird es unterdessen noch etwas dauern. Gegenwärtig laufen die Planungen für die Unterbringung der jetzigen und nächstjährigen Fünftklässler auf Hochtouren.

Fortsetzung auf Seite 6



Walpurgisfeuer in Reichenbach

Traditionsgemäß findet unser Reisigfeuer zur Walpurgisnacht **am 30. April** auf „Schmidts Wiese“ statt. Um **19.45 Uhr** ist Treffpunkt für den **Fackel- und Lampionumzug** am Feuerwehrgerätehaus an der Grumbacher Straße. Nach Ankunft des Umzuges auf „Schmidts Wiese“ wird gegen 20.00 Uhr das Feuer entzündet. Fackeln sind für 0,80 EUR/St. erhältlich, Lampions bitte selbst mitbringen. Wir laden Sie, liebe Einwohner und Gäste recht herzlich ein. Für Imbiss und Getränke ist gesorgt. Die Anlieferung von Reisig und Baumschnitt am gekennzeichneten Platz ist bedingt durch die Osterfeiertage zu folgenden **Annahmezeiten** möglich:

Sonnabend	16.04.	08.00 – 18.00 Uhr
Sonntag	17.04.	09.00 – 12.00 Uhr
Sonnabend	23.04.	08.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	28.04.	16.00 – 19.00 Uhr

Ab 29.04. ist keine Anlieferung mehr möglich

Ein Unkostenbeitrag von 0,50 EUR bis 3,00 EUR je nach Liefermenge ist am Annahmeplatz zu entrichten. Eine Anlieferung außerhalb oben genannter Zeiten sowie ablagern von Bauholz, Unrat oder Müll ist verboten und wird geahndet.

Ortsfeuerwehr und Jugendklub Reichenbach

Hexenfeuer in Langenchursdorf

Am **Samstag, den 30.04.2011 um 19.30 Uhr** findet an der Bräunsdorfer Straße in Langenchursdorf unser traditionelles Hexenfeuer statt. Auftakt des Abends am knisternden Holzhaufen ist ein **Lampionumzug** mit den Kindern. Wir starten den farbenfrohen Marsch in Richtung Feuer um **19.00 Uhr** am Feuerwehrgerätehaus.

Unbehandeltes Holz und Reisig nehmen wir gern an:

Samstag 23.04. von 8 bis 15 Uhr – Achtung, dass ist der Ostersonntag!
Dienstag 26.04. ab 16 Uhr

Für einen PKW-Anhänger sind 2 EUR und für einen Traktoranhänger sind 5 EUR zu entrichten. Bitte liefern Sie keine Wurzelballen, behandeltes Holz oder Unrat an. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Familie!

Ihre Freiwillige Feuerwehr Langenchursdorf

Hexenfeuer in Callenberg

am Samstag, den 30. April 2011, 20.00 Uhr auf dem Lagerplatz des Bauhofes (Nähe Sportplatz)

Annahmezeiten:

Mittwoch 20.04.	16.00 – 19.00 Uhr
Samstag 23.04.	09.00 – 15.00 Uhr

Angenommen werden: Reisig, Baumverschnitt, Bretter u. ä.
Nicht angenommen werden: Stämme, Baumstöcke, Balken u. ä.

Am Eingang des Lagerplatzes sind für einen LKW-Anhänger 10,00 EUR, für einen PKW-Anhänger 2,00 EUR zu bezahlen. Der Obolus für einen Handwagen ist freiwillig. Für Speisen und Getränke während des Hexenfeuers ist gesorgt!

Es laden herzlich ein:

Callenberger Sportverein 1912 e.V. und Freiwillige Feuerwehr Callenberg

Hexenfeuer in Falken

Am Samstag, den 30. April 2011 um 19.00 Uhr findet auf dem Gelände der Firma Frank Künzel unser traditionelles Hexenfeuer statt.

Annahmezeiten:

Samstag 16. 04.	09.00 – 12.00 Uhr
Samstag 23. 04.	09.00 – 12.00 Uhr

Angenommen werden: Reisig, Baumverschnitt, Bretter u. ä.
Nicht angenommen werden: Stämme, Baumstöcke, Balken u. ä.

Für Speisen und Getränke während des Hexenfeuers ist gesorgt!

Wir laden herzlich ein Feuerwehrverein Falken e.V.

Hexenfeuer Langenberg/Meinsdorf

Wie im jedem Jahr, finden auch im diesem Jahr die Hexenfeuer von Langenberg und Meinsdorf am 30.04.2011 statt. Der Standort der beiden Hexenfeuer sind für Langenberg „Am Sportplatz hinterm Birkenwäldchen“ und Meinsdorf „Zur Jägersruh“.

Die Geästannahmen von Langenberg finden am

Samstag den 16.04.2010	von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag den 23.04.2010	von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr statt.

Die Geästannahmen von Meinsdorf finden am

Samstag den 16.04.2010	von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Samstag den 23.04.2010	von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr statt.

Auch dieses Jahr wird der Fackelumzug vom Kindergarten „Falkenhorst“ nach Langenberg nicht ausbleiben. Das Aufstellen des Fackelumzuges am 30.04.2010 beginnt um 19.00 Uhr, um 19.30 Uhr begibt sich der Umzug nach Langenberg. Ca. 20.00 Uhr beginnen wir das Anzünden der Hexe.

In Meinsdorf ist der Beginn ab 19.00 Uhr und das Anzünden der Hexe wird ca. 20.00 Uhr sein. *Für das leibliche Wohl zum jeweiligen Hexenfeuer kümmert sich wieder der Feuerwehrförderverein Langenberg/Meinsdorf und die FFW Langenberg/Meinsdorf*





AMTLICHER TEIL



In der Gemeinderatssitzung vom 01.03.2011 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Vorlage Nr. 24/2011

2. Entwurf - Auslage Flächennutzungsplan (FNP) der Gemeinde Callenberg

2. Entwurf - Auslage

1. Der Feststellungsbeschluss zum geänderten FNP vom 07.05.2009 wird aufgehoben.
2. Das Abwägungsergebnis aus der als Anlage beigefügten Abwägung zur Anhörung vom 05.11.2009 im Landratsamt Zwickau ist in die Unterlagen einzuarbeiten.
3. Ein Änderungserfordernis für den Planteil besteht daraus nicht.
4. Der nicht geänderte Plan und Umweltbericht werden erneuert und die aktualisierte Begründung wird gebilligt.
5. Die Beteiligung nach § 4a Abs. 3 i. V.m. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB ist durchzuführen.

Vorlage Nr. 25/2011

Brückenneubau „Goldene Aue“ einschließlich Errichtung einer Hilfsbrücke / Notzuwegung

Der Gemeinderat bevollmächtigte den Bürgermeister, die im Technischen Ausschuss am 14.02.2011 gewählte Variante zum Neubau der Brücke wie folgt zu beauftragen:

- Klärung der Grundstücksinanspruchnahme
 - Realisierung der Notvariante
 - Auftrag zur Planung des Neubaus der Brücke
- namentliche Abstimmung:

mit ja stimmten:

GR Ackermann, GR Börmig, GR Friedemann, GR Günther, GR Gutte, GR Jeschar, GR Mann, GR Nagel, GR Prüstel, GR Reichel, GR Rudolph, GR Stiegler, GR Vogel, GR Wagner, GR Wienhold

mit nein stimmten: GR Walter

Stimmenenthaltung: keine

Vorlage Nr. 27/2011

Vergabe LOS 12 „Ausstattung Feuerlöscher“ - Neubau Kita Callenberg -

Der Gemeinderat beschloss, den Auftrag zur „Ausstattung Feuerlöscher“ an die Firma Minimax Mobile Services GmbH, Alte Chaussee 87, 99102 Erfurt, in Höhe von 1.353,03 EUR (brutto) zu vergeben. Der Bürgermeister wurde beauftragt, den entsprechende Auftrag zu unterzeichnen.

Vorlage Nr. 29/2011

Umzug der Kita Callenberg am 18.03.2011

Der Gemeinderat beschloss die Vergabe des Umzuges der Kita Callenberg an die Fa. Wieland Umzüge, Röblierstraße 30, 09120 Chemnitz, zu einem Bruttopreis von 1807,72 EUR. Der Bürgermeister wurde beauftragt, den Vertrag mit der Fa. Wieland Umzüge auszufertigen.

Vorlage Nr. 30/2011

Beschluss zur Durchführung des Vergabeverfahrens nach VOL für die Breitbandversorgung sowie zur Überwachung der Projektrealisierung und Projektabnahme

Der Gemeinderat beschloss, die Firma TKI mbh, Chemnitz mit der Durchführung des EU-Vergabeverfahrens (VOL, technologieneutral) zu einem Bruttopreis von 15.460,48 EUR, vorbehaltlich der Zustimmung des Koordinierungskreises der ILE Region „Schönburger Land“, zu beauftragen. Gleichzeitig beschloss der Gemeinderat die Beauftragung der o. g. Firma mit der Überwachung der Projektrealisierung sowie Projektabnahme zu einem Bruttopreis von 12.147,52 EUR, vorbehaltlich der Bewilligung von Fördermitteln. Der Bürgermeister wurde beauftragt, die entsprechenden Aufträge zu erteilen.

Vorlage Nr. 31/2011

Vertrag mit der Fa. Grünland GmbH zur Baumpflege am alten Standort der Freiwilligen Feuerwehr (FF) OT Callenberg

Der Gemeinderat bevollmächtigte den Bürgermeister mit der Firma Grünland GmbH einen Vertrag zur „Baumpflege“ über 4.361,35 EUR,

aufgrund „Dringenden Handlungsbedarfs“ im Bereich des alten Standortes der FF OT Callenberg, abzuschließen.

Vorlage Nr. 32/2011

Transport der Grundschüler in die Turnhalle Callenberg zum Schulsport

Der Gemeinderat beschloss die Vergabe der Leistung Schülertransport der Grundschüler zum Schulsport in die Turnhalle Callenberg an die Fa. Winkler Transport GmbH, Rußdofer Str. 8 - 11, 09337 Callenberg, zu einem Bruttopreis von 540,00 EUR/Woche, voraussichtlich bis 31.03.2011. Der Bürgermeister wurde beauftragt, den entsprechenden Auftrag zu erteilen.

In der Gemeinderatssitzung vom 14.03.2011 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Vorlage Nr. 33/2011

Nachtrag Firma Renta Control Union Stellenbeschreibung und -bewertung

Der Gemeinderat beschloss den Abschluss eines Nachtrages zum Beratungsvertrag vom 26.11.2010 mit der Firma Renta Control Union zur Fertigung von 26 Stellenbeschreibungen und Stellenbewertungen zu einer Summe von 6.188 EUR (5.200 EUR zzgl. MwSt) und beauftragte den Bürgermeister mit der Umsetzung des Beschlusses.

Vorlage Nr. 35/2011

öffentliche Stellenausschreibung Leiter/in Haupt-, Personal- und Ordnungsamt

Der Gemeinderat beschloss zum nächstmöglichen Zeitpunkt die öffentliche Ausschreibung der Stelle Leiter/in Haupt-, Personal- und Ordnungsamt entsprechend des in der Anlage beigefügten Entwurfes durch die Firma Renta Control Union und beauftragte den Bürgermeister mit der Umsetzung des Beschlusses.

Vorlage Nr. 36/2011

öffentliche Stellenausschreibung Leiter/in Finanz- und Bauverwaltung

Der Gemeinderat beschloss die öffentliche Ausschreibung der Stelle Leiter/in Finanz- und Bauverwaltung zum 01.10.2011 entsprechend des in der Anlage beigefügten Entwurfes durch die Firma Renta Control Union und beauftragte den Bürgermeister mit der Umsetzung des Beschlusses. Zugleich wurde der Beschluss Nr. 19/2011 vom 07.02.2011 aufgehoben.

Vorlage Nr. 37/2011

Vergabe von Bauleistungen LOS „Sonnenschutz“ - Neubau Kita Callenberg -

Der Gemeinderat beschloss, den Beschluss 16/2010 aufzuheben und die Firma Finkeisen aus Bremen mit der Ausführung der Baumaßnahme Los „Sonnenschutz“ - Neubau Kita Callenberg - in Höhe von 12.424,31 EUR inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer zu beauftragen. Der Bürgermeister wurde ermächtigt, den Bauvertrag zu unterzeichnen.

Vorlage Nr. 38/2011

Vergabe Straßenschlussvermessung „Dorfstraße“ OT Meinsdorf

Der Gemeinderat beschloss, das Vermessungsbüro Karl-Heinz Stütz, Altendorfer Str. 47, 09113 Chemnitz mit der Straßenschlussvermessung der „Dorfstraße“ im OT Meinsdorf entsprechend des Angebotes in Höhe von 15.912,92 EUR zu beauftragen.

Vorlage Nr. 39/2011

Bau einer Zisterne im OT Langenchursdorf zur Absicherung der Löschwasserbereitstellung für die Waldenburger Straße und die Holzhäuserstraße

Diese Vorlage wurde abgesetzt und an den technischen Ausschuss zurückverwiesen.

Vorlage Nr. 40/2011

Nachtragsvereinbarung zur Straßenbaumaßnahme „An der Katze“ 1. Bauabschnitt

Der Gemeinderat beschloss, das Nachtragsangebot der Firma ATS Chemnitz GmbH, Weideweg 31, 09116 Chemnitz in Höhe von 6.913,80 EUR (brutto) zu bestätigen. Der Bürgermeister wurde beauftragt, die entsprechende Nachtragsvereinbarung zu unterzeichnen.



Zur 5. Sitzung des Verwaltungs- und Sozialausschusses und der 5. Sitzung des Technischen Ausschusses trafen sich am 21.03.2011 die Ausschussmitglieder im Rathaus Falken. In dieser nicht öffentlichen Sitzung wurde die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 28.03.2011 vorbereitet. Es wurde über die Organisationsänderung ab 01.04.2011 im Rathaus ebenso gesprochen wie über die neue Büroaufteilung im Rathaus nach dem Umzug des Einwohnermeldeamtes in die große Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal.

Der Bau einer Löschwasserzisterne im OT Langenchursdorf zur Absicherung der Löschwasserbereitstellung wurde vertagt, bis ein Löschwasser-/Hochwasserschutzkonzept für die Gesamtgemeinde durch ein Planungsbüro erarbeitet wurde.

Es wurden die Vorlagen und Erstellung einer Bauzustandsanalyse mit Kostenanteil nach DIN 276 zur Behebung baulicher Mängel in den Turnhallen Langenchursdorf und Langenberg und die Erstellung einer Bauzustandsanalyse mit Kostenanteil nach DIN 276 zur Behebung konstruktiver und baulicher Mängel auf den Fachgebieten Elektrotechnik und Heizung, Lüftung, Sanitär für gemeindliche Objekte: Turnhallen, Schulen, Kitas, Rathäuser, Kulturelle Begegnungsstätte, Freiwillige Feuerwehren etc. besprochen.

Um „Bauwilligen“ Einwohnern oder die es werden wollen ein Eigenheimbauplatz an verschiedenen Standorten zu ermöglichen, wurde über das Thema Erstellung einer Abrundungssatzung zum Flächennutzungsplan nach § 34 BauGB beraten.

Der Vorschlag auf Kostenbefreiung für Einsätze der Freiwilligen Feuerwehren fand keine Mehrheit, so das gemäß der Satzungslage in den nächsten Tagen alle Einwohner, bei denen die Feuerwehr in der letzten Zeit zur Hilfeleistung gerufen wurde, einen Kostenbescheid erhalten.

Es wurde das Aufstellen eines Hunde-WC's beschlossen, welches „versuchsweise“ in der Ortslage Callenberg aufgestellt werden soll. Mittels Unterschriftensammlung hatten Bürger die Gemeinderäte gebeten, sich diesem Thema anzunehmen.

Das Wahlergebnis der Wahl der Ortsfeuerwehr Reichenbach und diverse persönliche „Unstimmigkeiten“ zwischen dem Ortswehrleiter und dem Gemeindevorstand wurden erörtert und es wurde dem Gemeinderat empfohlen, dem Wahlergebnis auch ohne die Wahl des Ortswehrleiters* die Zustimmung zu erteilen. * Dieser zog am Wahltag seine Kandidatur zurück!

Ein möglicher Grundstückserwerb der Gemeinde Callenberg im OT Reichenbach (Gelände ehemalige Nickelbahntrasse) wurde mehrheitlich abgelehnt.

Mehrheitlich wurde die Bildung eines sog. Assessment-Centers beschlossen. Dieses Gremium (ohne Bürgermeister) befasst sich mit der Auswahl des künftigen Personals (Kämmerei, Haupt-u. Ordnungsamt) und der Wertung und Wichtung der Ergebnisse der Überarbeitung der Stellenbeschreibungen der Angestellten der Gemeindeverwaltung.

Da es sich bei den Ausschüssen um sog. beratende nicht öffentliche Ausschüsse handelt, erfolgt die Beschlussfassung der schon vorberatenen Themen in einer der nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzungen.

In der Gemeinderatssitzung vom 28.03.2011 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Vorlage Nr. 41/2011

Kostenübernahme für die erforderlichen Umstellungsarbeiten der Datenübernahme des Einwohnermeldeamtes Callenberg bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal

Der Gemeinderat beschloss die Übernahme der Kosten i.H. von 4.950,00 EUR für die im Zuge der Eingliederung des Einwohnermeldeamtes Callenberg bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal erforderlichen EDV-seitigen Umstellungs-/Anpassungsarbeiten als Voraussetzung einer ordnungsgemäßen Datenübernahme-/bereitstellung.

Vorlage Nr. 42/2011

Zustimmung des Gemeinderates zur Wahl der Ortsfeuerwehr Reichenbach

Der Bürgermeister hat die Niederschrift zur Wahl der Ortswehr Reichenbach dem Gemeinderat in der Anlage vorgelegt. Der Gemeinderat erteilte seine Zustimmung zur Niederschrift und somit zum Wahlergebnis der Ortswehr Reichenbach vom 10.03.2011.

Vorlage Nr. 43/2011

Erstellung einer Bauzustandsanalyse mit Kostenanteil nach DIN 276 zur Behebung konstruktiver und baulicher Mängel auf dem Fachgebiet Heizung, Lüftung, Sanitär für folgende gemeindliche Objekte: Turnhallen, Schulen, Kitas, Rathäuser, Kulturelle Begegnungsstätte, Freiwilligen Feuerwehren (außer Callenberg)

Der Gemeinderat beschloss für das Fachgebiet Heizung, Lüftung, Sanitär, das Ing. Büro Jerinic in Chemnitz, Schlosstr. 20 A mit der Erstellung der Bauzustandsanalyse mit Kostenanalyse nach DIN 276 zur Behebung konstruktiver und baulicher Mängel für o. g. Objekte zu beauftragen.

Der Bürgermeister wurde mit der Umsetzung des Beschlusses beauftragt.

Vorlage Nr. 44/2011

Erstellung einer Bauzustandsanalyse mit Kostenanteil nach DIN 276 zur Behebung konstruktiver und baulicher Mängel auf dem Fachgebiet Elektrotechnik für folgende gemeindliche Objekte: Turnhallen, Schulen, Kitas, Rathäuser, Kulturelle Begegnungsstätte, Freiwilligen Feuerwehren (außer Callenberg)

Der Gemeinderat beschloss für das Fachgebiet Elektrotechnik, das Ing.-Büro Schröder in Chemnitz, Augustusburger Str. 228 mit der Erstellung der Bauzustandsanalyse mit Kostenanalyse nach DIN 276 zur Behebung konstruktiver und baulicher Mängel für o. g. Objekte zu beauftragen.

Der Bürgermeister wurde mit der Umsetzung des Beschlusses beauftragt.

Vorlage Nr. 45/2011

Erstellung einer Bauzustandsanalyse mit Kostenanteil nach DIN 276 zur Behebung baulicher Mängel in den Turnhallen Langenchursdorf u. Langenberg

Der Gemeinderat beschloss das Ing.-Büro Plankonzept in Plauen, Hegelstraße 64 A mit der Erstellung der Bauzustandsanalyse mit Kostenanalyse nach DIN 276 zur Behebung baulicher Mängel für o. g. Objekte zu beauftragen. Als Grundlage für die Kostenermittlung dient das Gutachten des Gutachters Herrn Zippel.

Der Bürgermeister wurde mit der Umsetzung des Beschlusses beauftragt.

Öffentliche Auslage des ergänzten Entwurfs der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Callenberg

Der Gemeinderat der Gemeinde Callenberg hat den ergänzten Entwurf zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Callenberg gebilligt und die Durchführung der Öffentlichkeits-, Behörden- und Trägerbeteiligung beschlossen. Gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch liegt der Entwurf, bestehend aus der Planzeichnung, der Begründung und dem Umweltbericht in der Zeit vom:

26.04. 2011 bis einschließlich 27.05.2011

in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Callenberg, Bauamt, Rathausstraße 40, 09337 Callenberg, während der Öffnungszeiten:

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können ausschließlich zu den Änderungen:



1. Änderungsflächen

Nummer der Fläche	Bezeichnung der Fläche	derzeitige Darstellung im FNP	geplante Darstellung im FNP
GE 1	Obercallenberg I	Fläche für die Landwirtschaft	Gewerbliche Baufläche
GE 3	Obercallenberg III	Fläche für die Landwirtschaft	Gewerbliche Baufläche
M 1	Mobilfunkstandort – Autobahn	Fläche für die Landwirtschaft	Fläche für Mobilfunk-Anlagen und Antennen
M 2	Mobilfunkstandort – B 180	Fläche für die Landwirtschaft	Fläche für Mobilfunk-Anlagen und Antennen
M 3	Mobilfunkstandort – Gewerbegebiet	Fläche für die Landwirtschaft	Fläche für Mobilfunk-Anlagen und Antennen

2. Änderungen in der Begründung

Nummer	Gliederungspunkt
1	Allgemeine Hinweise zur Flächennutzungsplanung
1.1	Rechtsgrundlagen, Verfahrenshinweise zu den Aufgaben des Flächennutzungsplanes (FNP) in der Bauleitplanung
2	Ausgangssituation, Träger öffentlicher Belange, Verfahren
2.2	Verlauf des Verfahrens zum Flächennutzungsplan
2.3	Am Verfahren zu beteiligende Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie Nachbargemeinden
4	Natur und Landschaft
4.2.1	Geologie
4.2.3	Bergbau
5	Raumordnung und Regionalplanung
5.5	Planungsziele
7	Gewerbliche Wirtschaft
7.2	Wirtschaft im Planungsgebiet
9	Städtebaulicher Bestand und Planung
9.3	Bauflächenbedarf
9.3.3	Gewerbliche Bauflächen
9.3.4	Sonderbauflächen
9.6.2	Baugebiete für Gewerbe
9.6.3	Sonderbaugebiete
12	Öffentliche Grünflächen
12.1	Naherholung
13	Hinweis zu den Landschaftsplanungen
13.1	Flächen zur Entwicklung von Boden Natur und Landschaft
8	Technische Infrastruktur
8.3.5.4	Flächen für Mobilfunkstandorte und sonstige Antennenanlagen
9.9	Flächenbilanz

von jedermann Anregungen schriftlich abgegeben oder während der Öffnungszeiten zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Es sind folgende umweltbezogenen Informationen verfügbar:

Stellungnahmen des Landratsamtes Zwickau - Amt für Naturschutz, Land- und Forstwirtschaft sowie Umweltamt, des Oberbergamtes Freiberg, des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie Dresden und Vodafone D2 GmbH Radebeul.

Die Stellungnahmen liegen mit dem ergänzten Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes aus.

Callenberg, 29.03.2011

Matthäi
Bürgermeister



Wichtige Informationen im Zusammenhang mit der Übertragung von Aufgaben an die Große Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal i.R. des SächsKomZG

Mit Inkrafttreten der „Zweckvereinbarung zwischen der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal und der Gemeinde Callenberg zur Übertragung der Aufgaben einer Meldebehörde und der Personalausweis- und Passbehörde“ zum 01.04.2011 ist das Bürgerbüro der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal für alle Melde-, Ausweis- und Passangelegenheiten für die Einwohner der Gemeinde Callenberg zuständig. Um zusätzliche Wege zu sparen, möchten wir Sie nachfolgend über die bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal vorzulegenden Unterlagen informieren:

Für die Beantragung von Dokumenten haben ledige Antragsteller grundsätzlich ihre Geburtsurkunde, alle anderen Antragsteller ihre Heiratsurkunde im Original vorzulegen. Für jedes zu beantragende Dokument ist außerdem ein biometrisches Passbild und soweit vorhanden, das bisherige Dokument vorzulegen. Alle Dokumente sind bei der Antragstellung zu bezahlen. Einer Vollmacht ist jeweils der Personalausweis oder eine Kopie des Personalausweises des Vollmachtgebers beizufügen.

Für die Ausstellung von Ausweisen bzw. Pässen an Personen unter 16 bzw. 18 Jahren ist die Vorlage des bereits ausgefüllten Download-Formulars „Einwilligung zur Ausstellung von Ausweisen / Pässen an unter 16 bzw. 18 jährige“ erforderlich. Die Einwilligung kann auch formlos erfolgen. Das Formular ist auf der Homepage der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal unter dem Stichwort „Bürger“ - „Formulare“ - „Download-Formulare“ abrufbar.

Bei nicht verheirateten Eltern, die das gemeinsame Sorgerecht besitzen, ist für die Ausweis-/ Passbeantragung außerdem der Personalausweis oder die Kopie des Personalausweises des zustimmenden Elternteils notwendig. Ist ein Elternteil allein sorgeberechtigt, so muss dies z. B. durch Scheidungsurteil oder Erklärung des Jugendamtes nachgewiesen werden.

Wir bitten um Beachtung!

Matthäi
Bürgermeister

Strukturelle Änderung im Rathaus Falken ab 01.04.2011

Wir geben hiermit bekannt, dass infolge personeller Umbesetzung das Bürgerbüro ab 01.04.2011 geschlossen wird.

In diesen Raum zieht die Gemeindekasse ein.

Die bisherigen Aufgaben des Bürgerbüros werden vorwiegend vom Hauptamt bzw. von den betreffenden Fachämtern übernommen.

Wir bitten um Beachtung!

Matthäi
Bürgermeister

Kurz berichtet - Rathaus:

Ankündigung von Vermessungsarbeiten

Gemarkung: Meinsdorf, Gemeinde Callenberg
Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, Amt für Vermessung, beabsichtigt ab **02.05.2011 von der Kreuzung Langenberger Straße / Rußdorfer Straße bis zum Meinsdorfer Weg und der Gemarkungsgrenze Rußdorf** Vermessungsarbeiten aufgrund des Sächsischen Vermessungs- und

Katastergesetz (SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008, geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. Mai 2010 (SächsGVBl. S. 134, 140) in der jeweils geltenden Fassung i.V. m. der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz (DVOSächsVermG) vom 1. September 2003 in der jeweils geltenden Fassung, durchzuführen.

Bitte tragen Sie dafür Sorge, dass das Flurstück zugänglich ist und alle vorhandenen Grenzmarken sichtbar sind. Die Arbeiten können auch ohne Ihre Anwesenheit durchgeführt werden (keine Anwesenheitspflicht). Für Fragen steht Ihnen Herr Selbmann Telefon 0375-4402 25782 zur Verfügung.



Am 28.02.2011 fand unter der Leitung des 1. Stellvertreters des Bürgermeisters, Herrn Jeschar, eine Klausurtagung zwischen dem Gemeinderat und einer Kommunalberatungsfirma im Rathaus statt. Ohne Bürgermeister und Verwaltungsmitarbeiter wurde über Investitionsvorhaben, Personalangelegenheiten, Zusammenarbeit Bürgermeister/Gemeinderat und Perspektiven unserer Gemeinde gesprochen. Im Ergebnis bekam die Firma Renta Control Union den Auftrag, alle Stellenbeschreibungen der Angestellten der Gemeindeverwaltung zu überarbeiten. Bis dieser Überarbeitungsprozess abgeschlossen ist, wird es keinen Haushaltsbeschluss 2011 geben.

NICHTAMTLICHER TEIL

In eigener Sache

Redaktionsschluss für das Amtsblatt Mai 2011 unserer Gemeinde ist der 29.04.2011. Später eingehende Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Erscheinungstag für das Amtsblatt Mai 2011 ist der 14.05.2011. Bei Zustellungsproblemen in Bezug auf das Amtsblatt unserer Gemeinde wenden Sie sich bitte an: blitzpunkt Vertriebs- und Presseagentur GmbH Tel.: 03722/7140-52 oder Verlag - layout und design Niederfrohna, Tel.: 03722/85679

Tag der Regionen 2011 - Anmeldung ab sofort möglich!

Vom **23. September bis 9. Oktober 2011** ist es wieder soweit – im bundesweiten Aktionszeitraum „Tag der Regionen“ wird Werbung für die Stärken der Regionen gemacht. Wenn auch Sie auf Ihre regionalen Produkte, regionalen Dienstleistungen oder Ihr regionales Engagement aufmerksam machen wollen, können Sie Ihre Aktion ab sofort beim Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. anmelden. Nähere Informationen dazu erhalten Sie bei Nadja Huth (Tel. 03733 5005916) und im Internet unter www.tagderregionen-sachsen.de.

Viel Bewegung an der Sachsenring-Mittelschule

Fortsetzung von Seite 2

Nach den bisherigen Anmeldungen wird es höchstwahrscheinlich zwei Fünftel je 20 Schülern geben. Für drei Schulhalbjahre werden die sanierten Räume der ehemaligen Pestalozzi-Schule das schulische Zuhause für die Kleinsten sein, da der Ausbau des bisherigen Schulgebäudes parallel zum Neubauvorhaben verläuft. Beeinträchtigungen durch Baulärm werden dadurch vermieden. Einschränkungen der materiellen Lernbedingungen soll es ebenso wenig geben. Für manche Hohenstein-Ernstthaler Schüler in den beiden neu zu bildenden fünften Klassen verkürzen sich die Schulwege zeitweilig sogar enorm. Für alle anderen geht es in den nächsten Monaten um die Optimierung der Schülertransporte. Unterwegs waren und sind die Mittelschüler in den ersten Monaten des Jahres auch noch aus anderen Gründen. Bereits im Januar standen sportliche Ziele im Mittelpunkt. Nach den Schnupperkursen in Oberwiesenthal nahmen die Kleinsten die Einladung zum Rodelweltcup nach Altenberg an und konnten so einmal hautnah die Piloten mit über 100 Stundenkilometern an sich vorbeirauschen sehen (siehe Foto). Demnächst stehen im Rahmen des fächerverbindenden Unterrichts Exkursionen in weiteren Fächern ins Haus. Viele davon haben bereits eine langjährige Tradition, wie beispielsweise der Besuch in der Sternwarte Drebach oder Fahrten



in die sächsische Landeshauptstadt. Für die „Zehner“ hat der Prüfungsstress mit den Vorprüfungen begonnen. Kurz vor Ostern können sie bei ihrem letzten gemeinsamen Ausflug noch einmal durchatmen. Ziel ihrer Abschlussfahrt ist - wie oft in den letzten Jahren - die deutsche Hauptstadt Berlin. Dort steht unter anderem eine Stippvisite im Reichstagsgebäude auf dem Plan.

Jagdgenossenschaft Reichenbach

Letzter **Auszahlungstermin** von Jagdpacht der Gemarkung Reichenbach für 2011 erfolgt am **Freitag den 29.04.2011 um 17.00 bis 18.00 Uhr**, bei Judita Petzold, Straße des Friedens 31, Reichenbach. Bei Fragen bitte Tel.: 03723/3469 *Jagdvorstand A. Baumgärtel*

Skat- und Dartturnier des Jugendclub Callenbergs

Nach dem Wintervölkerball zum Auftakt der Turniersaison des Callenberger Jugendclubs fanden am 22.1.2011 das traditionelle Skatturnier und am 26.2.2011 das nunmehr 3. Dartturnier statt.

An den Skattischen zeichnete sich bereits zu Beginn der 2. Runde ein deutlicher Sieg von Ronny Mader ab, der ständig meckernd einen Grand nach dem anderen gewann. Am Ende siegte er mit 3000 Punkten klar vor Andy Rüdiger (2391) und Marcus Funke (2343). Karly Neubert schrammte dieses Mal als Vierter knapp an einem Pokal vorbei und war dank Stefan Friedemann zur Abwechslung mal nicht ältester Teilnehmer

Das Rennen um den Titel des besten Dartspielers (in Abwesenheit von Maik Schneider) war bis zum Ende heiß umkämpft und durch die besonderen Regeln des Turnierdarts ein interessantes (Fern-) Duell. Marcus Funke verlor sein erstes Spiel gegen Benjamin Veit und musste sich gegen 6 Kontrahenten durch die gesamte Verliererrunde kämpfen, während unser Clubchef souverän mit 3 Siegen in das Finale einzog. Dort traf er dann auf den hoch motivierten Marcus Funke, der ihn in den ersten drei Sätzen keine Chance ließ, auf 3:0 davon zog und schon wie der sichere Sieger aussah. Mit der lautstarken Unterstützung fast aller Anwesenden rappelte sich Benjamin im vierten Satz auf, fand zurück ins Match und glich schließlich zum 3:3 aus. Im spannenden siebten und entscheidenden Satz setzte sich schließlich doch Marcus Funke durch und wurde verdienter Turniersieger. Den Pokal für den 3. Platz ergatterte sich Tony aus Kuhschnappel mit etwas Losglück und guten Nerven in den wichtigen Momenten seiner wenigen Spiele. Einen Ehrenpreis erhielt Nicole aus der Waldoase als erste weibliche Teilnehmerin überhaupt.

M. Wange, Jugendclub Callenberg e.V.

Ausfahrten mit Muldentalmarketing im April 2011

Liebe Reisefreunde, entdecken Sie mit uns am 13., 19. und am 21. April 2011 einen Teil der Oberpfalz, des Steinwaldes und des Fichtelgebirges. Unser erstes Ziel wird mitten im Naturpark Steinwald das Hotel Steinwaldhaus sein. Im Drehlokal haben wir für Sie die Plätze für das Mittagessen reserviert. Vom Drehlokal aus eröffnet sich Ihnen ein Blick bis weit hinein ins Böhmisches. Im Anschluss daran fahren wir weiter ins Wurzelmuseum nach Tremmersdorf. In vier Ausstellungsräumen sind mehr als 850 Holzgebilde aus Wurzeln zu sehen, welche natürlich gewachsen sind und nicht bearbeitet wurden. Die Merkmale der Vierbeiner und Vögel wie Schnäbel, Augen, Federn, Ohren etc. sind von der Natur geschaffen worden, nicht lackiert und nicht bemalt. Jedes Exponat ist in seiner Art einmalig. Man kann Enten, Reiher, Adler, Seehunde, Bären, Rehe, Stiere und auch Märchenfiguren wie den Gestiefelten Kater betrachten. Nach dem Museumsbesuch geht unsere Fahrt weiter in Richtung Klosterdorf Speinshart. Als Baudenkmal von europäischem Rang zählt das Klosterdorf Speinshart in der nördlichen Oberpfalz zu den schönsten Dörfern Süddeutschlands. Das kulturelle Juwel bildet aber zweifelsfrei das 1145 gegründete Prämonstratenserklöster Speinshart mit liebevoll restauriertem Klosterdorf und prachtvoller barocker Abteikirche. Nächstes Ziel unserer Fahrt wird die 1000-jährige Stadt Kemnath sein. Im Traditionscafé mit Sinn fürs Besondere werden wir ca. 16.15 Uhr zum Kaffeetrinken erwartet. 17.15 Uhr werden wir dann unsere Rückreise durch einen Teil des wunderschönen Fichtengebirges antreten.

Ablauf:

09.00 Uhr Abfahrt ab Waldenburg, Callenberg, Reichenbach
 09.00 Uhr Abfahrt ab Langenchursdorf, Falken, Langenberg
 12.00 Uhr Mittagessen à la carte im Steinwaldhaus
 14.15 Uhr Besichtigung Wurzelmuseum
 16.15 Uhr Kaffeetrinken im Café und Konditorei
 17.15 Uhr Rückfahrt

Wenn Sie an einer dieser Fahrten teilnehmen möchten oder Fragen dazu haben, dann wenden Sie sich bitte an Frau Schmidt, HOT-ABS mbH, Muldentalmarketing Tel.: 0 37 23 / 4 22 13, 03 76 08 / 2 01 74 oder Handy: 0173 6997546
 Die Reichenbacher Reisegäste melden sich bitte bei Frau Doehler unter Tel.: 0 37 23 / 70 11 87

Steigen Sie bei uns ein – wir freuen uns auf Sie!

Vorschau Mai 2011:

Am 17.05., 19.05. und am 25.05.2011 fahren wir nach Thüringen
 - Deutsches Bienenmuseum Weimar
 - Flugvorführung im Adler- und Falkenhof auf der Niederburg Kranichfeld
Christine Schmidt, HOT-ABS mbH, Muldentalmarketing

Einladung des RG+RK-Zuchtverein S 721

Zu der am Donnerstag, den 21. April 2011 um 19.30 Uhr im Gasthaus „Erholung“ Langenchursdorf stattfindenden **Mitgliederversammlung** wird hiermit herzlich eingeladen

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Verlesen der letzten Niederschrift
- Tierbesprechung, der Zuchtwart hat das Wort
- Ausstellungsangelegenheiten
- Fotonachbestellung
- Mitgliederanliegen
- Verschiedenes

Interessierte Gäste sind willkommen

R. Nitschke, Vereinsvorsitzender



Die Kulturelle Begegnungsstätte Reichenbach

informiert Veranstaltungen April / Mai

Donnerstag, 28. April, 19 Uhr

Hobbyabend für Jung und Alt

Samstag, 07. Mai, 14 – 17 Uhr

Nickelerztagebauausstellung geöffnet mit kompetenten Ansprechpartner (siehe Ausstellung)

Mittwoch, 11. Mai, 15:00 Uhr

Treffpunkt

- Plausch bei Kaffee und Kuchen

- interessanter Vortrag

Mittwoch, 25. Mai, 19:30 Uhr

Vernissage zur 40. Sonderausstellung „IMAGINEER – Willkommen in der phantastischen Welt“ Ausstellerin: Frau Silvana Halbauer aus Werdau

Donnerst., 26. Mai, 9 – 12 Uhr

Der Arbeitslosentreff „HALT“ berät Sie

- alles zu „Hartz IV“ und

Arbeitslosigkeit

- Ausfüllen von Anträgen

- Bewerbungsunterlagen u. ä.

Donnerstag, 26. Mai, 19:00 Uhr

Hobbyabend für Jung und Alt

Ausstellungen /

Dauerausstellungen

„Nickelerztagebau der Region um Callenberg“ mit großem Reliefmodell der Landschaft zur Zeit des Nickelerzabbaus und „Schulgeologische Sammlung“

40. Sonderausstellung

„IMAGINEER – Willkommen in der phantastischen Welt“

Vernissage am 25. Mai, 19 Uhr, Geöffnet vom 26. Mai bis 23. Juni

Öffnungszeiten der Ausstellungen:

Dienstag 09.00 – 14.00 Uhr

Donnerstag 09.00 – 14.00 Uhr

Zu allen Veranstaltungen sind Sie recht herzlich eingeladen.



Ihr Frauenzentrum informiert und lädt ein

(Callenberg, Hauptstraße 73 – ehemals Rathaus)

Öffnungszeiten: Mittwoch 13.00 - 16.00 Uhr

Unser Service für Sie:

Annahme von Änderungsarbeiten

Kopierarbeiten (0,10 EUR/Kopie)

Es besteht auch jederzeit die Möglichkeit, die Räume des Frauenzentrums in Callenberg für Ihre familiären Feierlichkeiten zu mieten. Die Bibliothek in unserer Einrichtung kann zu der Öffnungszeit besucht und genutzt werden.

Veranstaltungsplan:

27.04.11	09.00 Uhr	Ausfahrt Crottendorf
04.05.11	14.00 Uhr	Handarbeitsnachmittag
11.05.11	14.00 Uhr	Seniorennachmittag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch - Ihr Team vom Frauenzentrum

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf/ Langenberg lädt Sie herzlich ein

Montag, 18.04.	14.30 Uhr	Missionskreis in Langenberg
Gründonnerst.	19.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Falken
Karfreit. 22.04.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Langenberg
	14.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Langenchursdorf
Oster-sonntag	24.04. 10.00 Uhr	Familiengottesdienst in Langenchursdorf
Oster-sonntag	25.04. 10.00 Uhr	Gottesdienst in Falken
Mittw.	27.04. 09.00 Uhr	Muttikreis in Langenchursdorf
Samstag	30.04. 09.30 Uhr	Kindervormittag in Langenchursdorf
Sonntag	01.05. 08.45 Uhr	Gottesdienst in Langenberg
	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Falken
Donnerst.	05.05. 14.00 Uhr	Fraudienst in Langenchursdorf
Sonntag	08.05. 10.00 Uhr	Gottesdienst in Falken
Montag	09.05. 19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
Mittw.	11.05. 09.00 Uhr	Muttikreis in Langenchursdorf
	19.30 Uhr	Offener Gesprächskreis in Langenchursdorf
Sonntag	15.05. 14.00 Uhr	Konfirmation in Langenchursdorf

Feste Zeiten und Termine:

Dienstag: 15.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in Langenberg
20.00 Uhr Flötenkreis bei Kantorin Uhlmann
Donnerstag: 18.30 Uhr Junge Gemeinde in Langenchursdorf
19.30 Uhr Chorstunde in Langenchursdorf

Christenlehre in Langenchursdorf:

1-4. Klasse 14-tägig Samstag 09.30 Uhr
nächster Termin. 16.04. ; 07.05.; 21.05.

5. und 6. Klasse dienstags 15.45 Uhr

Konfirmandenunterricht in Falken Klasse 8 montags 16.30 Uhr
Klasse 7 montags 17.30 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo, Mi, Do 09.00-13.00 Uhr; Di 14.00-17.00 Uhr

Pfarramt Langenchursdorf

Neue Telefonnummer für Pflage team der Volkssolidarität in Hohenstein-Ernstthal

Das neue Telefonbuch, „Das Örtliche“ 2011/2012 für Hohenstein-Ernstthal und Umgebung ist im März erschienen. Die Telefonnummer und die E-Mail Adresse unseres Pflage teams in Hohenstein-Ernstthal (s. Anzeige S. 87) haben sich geändert. neue Telefonnummer: 03723/ 73 80 00 1, neue E-Mail: sozialstation@vs-glauchau.de

Die Kirchgemeinden Callenberg mit Reichenbach und Grumbach mit Tirschheim laden Sie ganz herzlich ein

Sonnab.	16.04.	19.30 Uhr	Ehepaarkreis (Ort bitte im Pfarramt erfragen)
Sonnt.	17.04.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Taufenerinnerung und Kindergottesdienst in Grumbach
Donnerst.	21.04.	18.00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Callenberg (im Saal)
Freitag	22.04.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Grumbach
Oster-sonntag	24.04.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Kirchenkaffee und Kindergottesdienst in Callenberg
Oster-sonntag	25.04.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst in Grumbach
Dienst.	26.04.	19.30 Uhr	Fraudienst in Grumbach
Sonntag	01.05.	09.00 Uhr	Gottesdienst in Callenberg
Dienst.	03.05.	19.30 Uhr	Gemeindeabend in der Kulturellen Begegnungsstätte in Reichenbach
Donnerst.	05.05.	19.30 Uhr	Gemeindebibelabend in Callenberg
Sonnab.	07.05.	09.30 Uhr	Kinderkreis in Callenberg
		17.00 Uhr	Frühlingskonzert in Niederlungwitz
Sonntag	08.05.	09.00 Uhr	Gottesdienst in Grumbach
Dienstag	10.05.	19.30 Uhr	Fraudienst in Callenberg
Sonntag	15.05.2	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in Callenberg

Die Gottesdienste in Callenberg finden **ab Ostersonntag** wieder **in der Kirche** statt.

Feste Termine:

Kurrende: montags 15.45 Uhr

Junge Gemeinde: montags 18.30 Uhr

Chor: mittwochs 19.30 Uhr

Volleyball sonntags 17.30 Uhr (in der Turnhalle)

Öffnungszeiten der Kirchkasse und der Friedhofsverwaltung Callenberg, Hauptstr. 50: donnerstags, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Tel.: 037608/21719, Fax.: 037608/15123

E-Mail: pfarramt-callenberg@t-online.de

Vorankündigung:

Wie in den letzten Jahren findet die Jubelkonfirmation auch in diesem Jahr am **Sonntag Exaudi**, dem **5. Juni um 10.15 Uhr in der St. Katharinenkirche Callenberg** statt. Alle Konfirmanden der Konfirmationsjahrgänge 1936, 1941, 1946, 1951, 1961 und 1986, die in Callenberg oder Grumbach konfirmiert wurden, sind herzlich eingeladen. Sollten Sie zu den Jubelkonfirmanden gehören und keine Einladung erhalten haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt. Wir geben uns Mühe, niemanden zu vergessen.

ANZEIGE

Bestattungen

Amoroso

Inh. Martina Spindler
Johannisplatz 4/2 in Limbach-Oberfrohna

03722 · 85626

Tag und Nacht dienstbereit, auch Hausbesuche!

www.amoroso-bestattungen.de



Information zur Flurbereinigung Reichenbach-Falken Aufruf zur Mithilfe bei den Vermarktungs- und Vermessungsarbeiten

Die vorliegende Information richtet sich an die Teilnehmer des Flurbereinigungsverfahrens Reichenbach-Falken sowie alle interessierten Bürger.

Im Flurbereinigungsverfahren Reichenbach-Falken werden in diesem Jahr die bereits im vergangenen Jahr begonnenen Arbeiten zur Bodenordnung durchgeführt. Dazu gehört die Vermarktung der von der Teilnehmergeinschaft ausgebauten Wege sowie von Grundstücksgrenzen. Zur Durchführung dieser umfangreichen Arbeiten sucht die Teilnehmergeinschaft tatkräftige Helfer. Können keine Helfer aus der Teilnehmergeinschaft gefunden werden, so müssen die Vermarktungsarbeiten durch ein Vermessungsbüro durchgeführt werden. Die dafür erforderlichen Gelder erhöhen die Kosten des Flurbereinigungsverfahrens.

Deshalb unser Aufruf:

Haben Sie Zeit und Interesse beim markieren der Grenzpunkte durch Grenzsteine mitzuhelfen? Melden Sie sich bitte bei den stellvertretenden Vorsitzenden der Teilnehmergeinschaft Flurbereinigung Reichenbach-Falken, Frau Bretschneider und Herrn Stangl unter 0375/4402-25631 oder -32 bzw. beim örtlich Beauftragten, Herrn Albrecht Schmidt in Reichenbach unter 03723/ 3017.

Darüber hinaus bitten wir alle Verfahrensbeteiligten, sich aktiv an der Durchführung des Verfahrens zu beteiligen. Hinweise, Anregungen und Kritiken richten Sie bitte an die o. g. Stellvertreter der Vorstandsvorsitzenden oder die örtlichen Vorstandsmitglieder.

Glauchau, den 05.04.2011

gez. Bretschneider, i. V. d. Vorsitzenden der Teilnehmergeinschaft

Teilnehmergeinschaft Reichenbach-Falken beim Landratsamt Zwickau,
Amt für Ländliche Entwicklung und Flurneuordnung
Gerhart-Hauptmann-Weg 2, 08371 Glauchau

Häusliche Kranken- und Altenpflege Haus "Betreutes Wohnen"

Doris Lenz



Physiotherapie Reichenbach

im Haus Betreutes Wohnen

WIR MACHEN SIE FIT

*Wir wünschen
allen unseren
Patienten
ein fohees Osterfest.*

Straße des Friedens 29

09337 Reichenbach

Tel.: (03723) 48000 Fax: 48009

ANZEIGEN

AGRO SERVICE ALTENBURG - WALDENBURG

Landhandel am Güterbahnhof, Feldweg 1b

08396 Waldenburg • Telefon 037608/22475 • Fax: 22489

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr

Sa.: 8.00 - 11.30 Uhr

Fachmarkt Haus, Hof, Garten und Bau

- Balkon-, Beet- und Gemüsepflanzen
- Gärtnerqualität -

- Blumen- und Steckzwiebeln



- Pflanzkartoffeln

Sehr früh: Acapella, Rosara, Solist, Karatop

Früh: Gala, Valisa

Mittelfrüh: Romanze (rotschalig), Adretta,
Likaria

- Pflanzenschutzspritze 5 l nur 19,95 €
- Dünge- und Pflanzenschutzmittel,
- Düngekalke gekörnt und gemahlen
- Eisendünger gegen Moos im Rasen 5kg 10,65 €
- Rasendünger m. Eisen 3kg 8,90 €

- Weidezaunzubehör

- Weidepfähle ab 1,99 €

- Schafknotengitter 90cm nur 82,95 €

- Holzkohle aus dem Erzgebirge 3kg, 10kg

- Große Auswahl an

Spezial-Erden, Torf, Folien

- Rindenmulch 60 ltr. nur 2,29 €

- Blumenerde 20 ltr. nur 1,60 €

- Gewächshausfolie 4m und 6m breit

- Futtermittel:

- Aufzuchtfutter für alle Tierarten

- Futter-Haferflocken 4kg nur 4,55 €



Öffnungszeiten Fachmarkt: Mo. - Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr • Sa.: 8.00 - 11.30 Uhr

Achtet das Gelebte auch über den Tod hinaus

Bestattungshaus Oberlungwitz

Inhaber: Ralf Winkler

Hofer Straße 121 - 09353 Oberlungwitz

 (03723) 66 51 40

- Tag und Nacht erreichbar -

Ich biete Ihnen Vorsorge und Bestattungen zu kleinen und fairen Preisen - auch für Callenberg, Gersdorf u. Bernsdorf

www.bestattung-oberlungwitz.de

Bestattungsdienste

KINZEL-NÜRNBERGER



WALDENBURG - GLAUCHAU - MEERANE

Markt 22

(037608) 16552

Nicolaistraße 6,

(03763) 2880

Heinrichstraße 17,

(03764) 2050

- ständiger Bereitschaftsdienst

- umfangreiche Beratung in allen Bestattungsangelegenheiten

Service - kompetent und preiswert.